

## Aus der Region für die Region – Familienfreundlichkeit hat viele Gesichter



Jenko Ataman / Fotolia

Arbeitgeber, die Familienfreundlichkeit als wichtigen Aspekt in ihrer Unternehmensstrategie ausweisen, werden von Frauen und zunehmend auch von Männern gesucht. Erwerbstätigkeit mit familiären Aufgaben verbinden zu können, ist besonders für weibliche Fachkräfte ein wichtiges Auswahlkriterium bei der Arbeitsplatzwahl.

Welche kreativen Maßnahmen haben Unternehmen aus der Region geschaffen, damit ihre Mitarbeitenden Berufs- und Familienarbeit in Einklang bringen können? Und wie beschreiben berufstätige Angehörige von Betreuungs- und Pflegedürftigen ihre Alltagssituation? Die Ergebnisse einer aktuellen Umfrage im Kreis Paderborn geben Anhaltspunkte, wie Fachkräfte durch eine entsprechende Unternehmensstrategie auch in Pflegesituationen gehalten werden können. Unter gewissen Voraussetzungen können Prozesse zur Einführung familienfreundlicher Arbeitsbedingungen durch Fördermittel unterstützt werden.

Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL, die Wirtschaftsförderung und die Gleichstellungsstelle des Kreises Paderborn laden Personal- und Führungsverantwortliche aus kleinen und mittleren Unternehmen herzlich ein:

**MITTWOCH, 4. DEZEMBER 2019 | 13:30–16:30 UHR**

**Ort:** Kreishaus Paderborn | Aldegrevestr. 10–14 | 33102 Paderborn | A.01.09

**13:15** Aufwärmen bei Kaffee und Kaltgetränken

**13:30** Begrüßung

Dr. Angela Siebert | Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL

Edith Rehmann-Decker | Amtsleiterin Servicestelle Wirtschaft | Kreis Paderborn

**13:45** Lebenssituation pflegender Angehöriger – Umfrage im Kreis Paderborn

Delia Strickling | Sozialamt | Kreis Paderborn

**14:30** Gute Praxis – Praxisbeispiele ausgezeichneter Unternehmen

Geben und Nehmen – Umsetzung von flexiblen Arbeitszeiten im starren Schichtsystem

Kathrin Wibbing | Team DAVID GmbH – Intensivpflegedienst für Kinder

Wiederholungstäter aus Überzeugung

André Schrader | projekt w – Systeme aus Stahl GmbH

**15:15** Aktuelle Herausforderungen – zukünftige Projekte – bei Kaffee und Tee

**15:45** Unterstützung suchen – Fachkräfte binden – Potentialberatung nutzen

Andreas Lühmann | Regionalagentur OWL

**16:15** Ausblick – Themen – Ausklang

**Anmeldung:** Die Netzwerktreffen dienen dem Austausch von Unternehmen zum Thema familienfreundliche Personalpolitik. Willkommen sind zertifizierte wie interessierte Unternehmen. Bitte melden Sie sich bis zum **2. Dezember 2019** hier im **Online-Anmeldeformular** oder unter **[www.frau-beruf-owl.de](http://www.frau-beruf-owl.de)** an.

**Weitere Informationen zur Veranstaltung erhalten Sie bei:**

Dr. Angela Siebert | Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL

Aldegrevestr. 10–14 | 33102 Paderborn

05251 308-9121 (Mi–Fr) | [a.siebert@ostwestfalen-lippe.de](mailto:a.siebert@ostwestfalen-lippe.de)

Kooperationspartner:



Das Kompetenzzentrum Frau und Beruf OWL wird gefördert durch:

Ministerium für Heimat, Kommunales,  
Bau und Gleichstellung  
des Landes Nordrhein-Westfalen



EUROPÄISCHE UNION  
Investition in unsere Zukunft  
Europäischer Fonds  
für regionale Entwicklung

Trägerin:



**OstWestfalenLippe**  
Gesellschaft zur Förderung der Region mbH

